

Auch Hunde und Katzen brauchen Blutspenden

„Unser kleiner Jack Russel Terrier Benny hatte aufgrund einer Vergiftung Blutgerinnungsstörungen und wäre ohne eine Plasmatransfusion verblutet. Wir waren sehr froh, dass in der Blutbank der Medizinischen Kleintierklinik Blutprodukte gelagert werden und dadurch schnell verfügbar sind.“

Tierbesitzerin aus München

„Meine Katze Mia ging es sehr schlecht, sie war sehr schlapp und apathisch. Sie konnte nur durch eine Bluttransfusion gerettet werden. Dadurch wurde ihr mehr Zeit verschafft die Diagnose einer Autoimmunerkrankung zu stellen und Mias Therapie anzupassen. Mittlerweile hat sie diese akute Phase gut überstanden und es geht ihr wieder sehr gut.“

Tierbesitzer aus Ingolstadt

Auch Hunde und Katzen können Blut spenden.

„Mein Hund Emma und meine Katze Paul sind regelmäßige Blutspender und konnten somit bereits einigen Tieren helfen. Ich bin sehr stolz auf meine zwei Lebensretter.“

Tierbesitzerin aus Finsing



Anfahrt



Medizinische Kleintierklinik
der Ludwig-Maximilians-Universität München
Vorstand: Prof. Dr. Katrin Hartmann
Veterinärstraße 13 80539 München

Tel: +49 (0)89 / 2180 – 2650

Email: blutbank@medizinische-kleintierklinik.de

Leitung Blutbank: Tierarzt Dr. René Dörfelt

Verkehrsverbindung:

- U-Bahn Station Universität (U3 und U6)
- Bushaltestelle Universität (Buslinie 154)
- ca. 5 Minuten Fußweg



„Mein Tier spendet Blut
und rettet damit Leben
– Ihres auch?“



Mit freundlicher Unterstützung von:



Blut- und Blutplasma werden benötigt in akut lebensbedrohlichen Situationen bedingt durch z.B.:

- Blutarmut
- Vergiftungen
- Gerinnungsstörungen
- Starken Blutverlust bei Traumata oder während/nach Operationen



Blutplasma und Erythrozytenkonzentrat

Die Medizinische Kleintierklinik der LMU München hat eine Blutbank für Hunde und Katzen, um bei Bedarf Bluttransfusionen durchführen zu können.

Hierfür werden sowohl Hunde- als auch Katzenblutspender gesucht, um immer Blutkonserven vorrätig gelagert haben zu können. Bei manchen Erkrankungen wird allerdings frisches Vollblut benötigt, weshalb auch Blutspender für Akutspenden benötigt werden.



Wollen auch Sie Ihren Hund oder Ihre Katze Blut spenden lassen?

→ Dann lesen Sie, wie das geht!

Voraussetzungen des Blutspenders:

- Alter zwischen 1-10 Jahre
- Gewicht: Hunde über 25 kg, Katzen über 4 kg
- Grundsätzlich gesund
- Keine regelmäßigen Auslandsaufenthalte
- Regelmäßige Impfungen, Entwurmungen und Ektoparasitenprophylaxe
- Darf selbst bisher keine Blutprodukte erhalten haben
- Weibliche Tiere dürfen noch keine Welpen gehabt haben
- Möglichst stresstolerante, entspannte Tiere

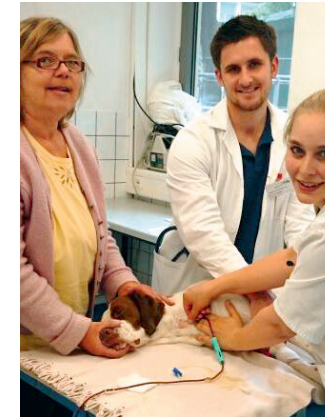
Ablauf:

Aufnahme in die Kartei:

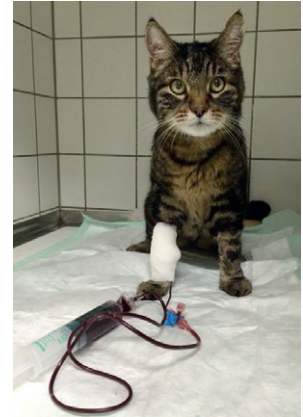
- Allgemeine Untersuchung und Blutabnahme am Beinchen
- Dauer ca. 20 Minuten
- Blutuntersuchungen (kostenlos): großes Blutbild, Blutgruppenbestimmung, Organprofil, Infektionskrankheiten

Blutspende:

- Allgemeine Untersuchung
- Legen eines Venenverweilkatheters am Beinchen
- Blutbild- und Nierenwert-Analyse
- Blutspende: das Tier liegt auf dem Tisch und das Blut wird an der großen Halsvene entnommen (die meisten Katzen müssen hierfür sediert werden)
- Infusion
- Dauer ca. 1,5 h



Jagdhund-Mix Spot ist regelmäßiger Blutspender und sieht das ganze Prozedere sehr gelassen...



Kater Leo kommt bereits während der Bluttransfusion wieder auf die Beine.

Unser Dankeschön für die Blutspender:

- Kostenlose, regelmäßige klinische Untersuchungen durch einen Tierarzt
- Kostenlose, regelmäßige Blutuntersuchungen
- Kostenlose Parasitenprophylaxe (Wurmkur, Spot on)
- Zwei Säcke hochwertiges Trockenfutter der Firma ROYAL CANIN



Vielen Dank für Ihre Unterstützung!